

## **Abschnittsübung des BFV Voitsberg**

Der Feuerwehrabschnitt 2 des BFV Voitsberg veranstaltete am Montag, 15. Oktober 2018 bei der Firma Bauer in Voitsberg eine Abschnittsübung. Der Wehrkommandant der durchführenden Feuerwehr Voitsberg, BR Ing. Klaus Gehr konnte vor der Übung zahlreiche Übungsbeobachter bei der Übungserklärung begrüßen: Bürgermeister Ernst Meixner, Vizebürgermeister Walter Gaich, Finanzstadtrat Franz Sachernegg, GR Werner Blumauer, GR Horst Kovacic, GR Johann Rauchegger, vom Roten Kreuz Voitsberg-Köflach BezirksrettungskdtStv. Florian Angerer und Elisabeth Jauk, das Team von Kanal3 und im speziellen die Vertreter der Firma Bauer mit ihrem Chef Otto Roiss.

Gegen 18.30 Uhr wurde die Freiwillige Feuerwehr der Stadt Voitsberg über einen Brand bei der Firma Pumpen Bauer alarmiert, dass ein Teil einer Halle bereits in Vollbrand stehe und 5 Personen in den Hallen noch eingeschlossen seien bzw. die Halle nicht mehr verlassen konnten. Einsatzleiter OBI DI (FH) Bernd Unger alarmierte über Florian Voitsberg sofort die Feuerwehren des Abschnittes 2 sowie die Drehleiter der FF Köflach. Die Feuerwehr Voitsberg hat nach Eintreffen am Einsatzort sofort mit 2 Tanklöschfahrzeugen und HD-Rohr eine Erstbrandbekämpfung begonnen und ein Atemschutztrupp hat die Suche und das Retten von den vermissten Personen begonnen. Eine weitere Mannschaft hat eine Zubringleitung für den Wasserbezug vom zwei Kilometer entfernten Grafenteich zu errichten begonnen. Zwei Tragkraftspritzen haben die Wasserförderung über zwei B-Leitungen übernommen. Die nach der Reihe eintreffenden Wehren wurden vom Einsatzleiter Unger Bernd über das derzeitige Ausmaß informiert und sie erhielten jeweils ihre Einsatzbefehle. Vordergründig war natürlich die Suche und Rettung der weiteren vermissten Personen. Die Drehleiter Köflach mit dem Wasserwerfer hat den Brandherd aus 30 Meter Höhe bekämpft. Weiters wurden weitere 3 Wasserwerfer zur Brandbekämpfung eingesetzt. Die Wehren des Abschnittes 2 (Krems, Bärnbach, Afling Geistthal, Kainach, Stallhofen und Södingberg) wurden für weitere Löschangriffe der Halle wie auch zum Schützen der angebauten und angrenzenden Hallen beauftragt.

Bei der Schlusskundgebung und nach der Meldung an Abschnittskommandanten ABI Alfred Jauk teilte BR Gehr, Kommandant der FF Voitsberg (durchführende Wehr der Abschnittsübung) mit, dass die Maxime der Übung die Bekämpfung eines Industriebrandes sowie die Wasserförderung in großen Mengen gewesen sei.

Unter den Ehrengästen konnte ABI Alfred Jauk den Betriebsleiter der Firma Bauer Herrn Otto Roiss, Bereichskommandant-stellvertreter BR Ing. Klaus Gehr, für alle Mitglieder des Bereichsfeuerwehrausschusses ABI d.V. Günter Höller, EBR Robert Klampfl, EABI Rudolf Gargitter, das Rote Kreuz unter Bezirksrettungskommandantstellvertreter Florian Angerer und den Brandschutzbeauftragten HBM Herbert Gratzler begrüßen. Zugleich wurde mitgeteilt, dass 147

Mann, 4 Wasserwerfer, die Drehleiter Köflach sowie 3 Atemschutztrupps und alle weiteren zur Verfügung stehenden Einsatzfahrzeuge des Abschnittes 2 eingesetzt waren.

Nach dem Antreten wurde mit den zuständigen Gruppenkommandanten eine Nachbesprechung der Übung abgehalten, um etwaige Fehler oder Verbesserungen aufzeigen zu können. Anschließend wurde alle Übungsteilnehmer seitens der Firma Pumpen Bauer zur Verpflegung ins Rüsthaus Voitsberg eingeladen.

Text: Artur Holawat, BFV Voitsberg

Fotos: Artur Holawat/BFV Voitsberg, Walter Ninaus/FF Voitsberg, Franz Patz/FF Voitsberg







